

Kaufbeuren, den 3. 11. 2003

Unabhängige Kandidaten bewerben sich bei EU-Wahl

Die Bürger haben die Frage, ob sich die „Unabhängigen Kandidaten“ an der Europawahl beteiligen sollen, eindeutig mit „ja“ beantwortet. Bundessprecher Werner Fischer stellte heute fest: „Knapp 82% Zustimmung durch unser Bürger-Votum und 13 Bewerber aus dem gesamten Bundesgebiet, darunter 7 unabhängige Bundestagskandidaten mit Erfahrung, sind für uns ein eindeutiger Auftrag“.

Das 1. bundesweite Kandidatentreffen in Bamberg wurde von allen Beteiligten sehr positiv bewertet. Dabei wurden weitere Einzelheiten erörtert und die politischen Standpunkte abgestimmt. Inzwischen haben sich bereits weitere Bewerber gemeldet. Gemeinsam soll besonders das Thema „bürgernahe Politik und Volksabstimmungen“ herausgestellt werden. „Eine EU-Verfassung ohne Volksabstimmung ist eine vergebene Chance für die Zukunft Europas“ so die Position der Unabhängigen.

Zur aktuellen politischen Lage meinte der Sprecher der Unabhängigen: „Die Menschen sind durchaus zu Opfern bereit, aber sie verlangen auch ein direktes Mitwirkungsrecht - deshalb sind Volksabstimmungen die richtige Alternative zur jetzigen Politik der Bevormundung durch Parteien“. Die weitere Zukunft der Gruppe kommentiert er mit den Worten: „Wir sagen der Parteien-Demokratie den Kampf an und sehen die EU-Wahl als Test für kommende Aufgaben“.